

STOFFWINDELN Waschen



EINE WASCHANLEITUNG

Madleine Matheis

Inhalt

- 01 Einwaschen
- 02 Waschmittel
- 03 Das richtige Programm
- 04 Do's and Dont's
- 05 Wolle



EINWASCHEN



Bevor deine Windeln einsatzbereit sind, solltest du sie erst einmal waschen.

- Überhosen aus PUL und Einlagen aus synthetischen Stoffen werden einmal gewaschen
- Einlagen aus Naturmaterialien wie Baumwolle, Hanf, Leinen und Bambus müssen mindestens 3-mal eingewaschen werden
- Die Einlagen schrumpfen nach mehreren Waschgängen dann um ca. 10%, das ist völlig normal
- Tipp: Lege die Saugelagen über Nacht in Wasser ein (in einem Eimer oder im Waschbecken) und wasche sie im Anschluss. So erreichst du schnell die volle Saugkraft

WASCHMITTEL

Für die Windelwäsche solltest du ein Vollwaschmittel benutzen.

Wichtig ist, dass Sauerstoffbleiche enthalten ist. Diese ist umweltfreundlich und sorgt dafür, dass deine Windeln hygienisch rein bleiben.

Tipp:

- Dosiere genau nach der Anleitung deines Waschmittels, es lohnt sich wirklich mal genauer auf die Verpackung zu schauen
- Bei sehr hartem Wasser solltest du Wasserenthärter hinzufügen, dann kannst du auch für "weiches Wasser" dosieren



DAS RICHTIGE PROGRAMM



- Spülen: Bei vielen Waschmaschinen könnt Ihr „Vorspülen“ zu jedem Programm dazuwählen. Sollte das bei eurer Maschine nicht gehen, wählt einfach ein Kurzprogramm (ca.15-20 Minuten) und spült die Windeln einmal „kalt“ durch. Danach könnt ihr weitere 60 Grad-Wäsche wie Handtücher usw. dazugeben.
- Hauptwaschgang: 60 Grad, bei 800- 1000 Umdrehungen und mindestens 2 Stunden. Schaut mal welches Programm euer Maschine dem am Nächsten kommt. Die Schleudertzahl kann meist separat angepasst werden.
- Tipp: Nutze die „Wasser Plus“ Taste, da sehr saugfähiges Material.
- Du solltest die Maschine nicht zu voll machen. Eine Hand sollte oben in der Trommel noch Platz haben.

DO'S AND DONT'S



Langlebigkeit

- Überhosen, die keinen Stuhlkontakt hatten, kannst auch mit deiner „Buntwäsche“ bei 30 Grad waschen.
- Überhosen (vor allem die mit Klettverschluss) am besten in einem Wäschenetz waschen.
- Der Entkalker von Ulrich Natürlich wirkt wie ein natürlicher Weichspüler und neutralisiert Gerüche und Waschmittelrückstände
- Eine geringe Schleudertzahl schon die Materialien

Flecken

- Flecken am besten mit Gallseife oder Fleckenseife vorbehandeln
- Muttermilchstuhl-Flecken verschwinden wie von Zauberhand, wenn du sie befeuchtet in die Sonne legst
- Flecken sind (bei richtiger Waschroutine) ein rein optisches Problem



Zusätze

- Weichspüler und Hygienespüler sind unnötig und zudem umweltschädlich. Darauf solltest du verzichten
- Auch Duftstoffe und optische Aufheller sind unnötig und können die Haut deines Kindes reizen
- Zusätze wie Chlorbleiche, Zitronensäure und Essig können deine Windeln beschädigen

WOLLE



Überhosen, Wollschlupf und Liner aus Wolle (oder auch Seide) solltest du separat lagern und waschen. Verwende ein Wollwaschmittel oder eine Seifenflocken-Emulsion.

Kleinere Verschmutzungen kannst du mit einer Wollwaschseife behandeln, diese ist rückfettend. Ansonsten:

HANDWÄSCHE

- Bei ca. 30 Grad
- Achte darauf, dass die Temperatur des Wassers nicht zu sehr schwankt
- Vermeide Reibung, nicht wringen

WASCHMASCHINE

- Wähle das Wollwaschprogramm
- Befülle die Maschine nur zu 2/3

Alles was als Nässeschutz dient (Überhosen und Wollschlupf, evtl. Liner) muss nach dem Waschen gefettet werden.

Wenn du noch weitere Fragen zum
Beispiel zum richtigen Lagern und
Trocknen hast

oder

deine Windeln trotz der richtigen
Waschroutine unangenehm riechen,
dann

melde dich gerne bei mir.

LET'S GET IN TOUCH

Madleine Matheis
Am Argenwuh 12
88239 Wangen im Allgäu

madleine.matheis@gmail.co
m
017697691738
@liebe.in.petto
